

BUCHTIPP

Wer weit wandern will, muss früh aufstehen

AURICH Jon kann es kaum erwarten, seinen Opa zu besuchen. Aber bei Opa sieht es ganz so aus, als ob er noch rausgehen will: Im Flur stehen die Wanderschuhe, ein Rucksack und ein Gehstock. Und Opa will noch raus, nämlich auf den Berg. Am nächsten Tag soll es schon losgehen.

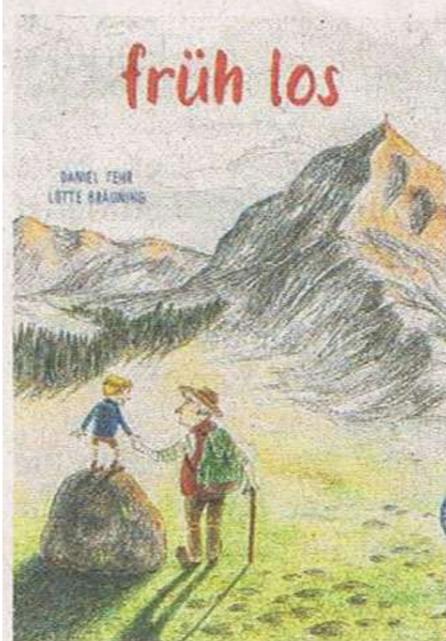
Jon möchte natürlich seinen Opa begleiten. Das ist aufregend. Da sie schon ganz früh aufbrechen müssen, darf Jon bei Opa schlafen und muss zeitig ins Bett. Das mag Jon wiederum gar nicht. Doch als Opa ihn am nächsten Morgen ganz früh weckt, gefällt es Jon auch nicht. Aber, wenn man auf einen hohen Berg möchte, dann nützt alles nichts, dann muss man früh los.

Die Wanderung ist wunderschön, obwohl Opa und Jon viele Pausen machen müssen. Jon, weil er noch klein ist und Opa, weil er alt ist. Als sie den Berggipfel sehen, ist es schon spät und sie müssen sich auf den Heimweg machen. Macht nichts, denn wenn Jon groß ist, dann nimmt Jon den Opa mit und dann schaffen sie es. Logisch, oder?

Ein anrührendes Bilderbuch über eine zarte Großvater-Enkel-Beziehung, das dazu wunderschön illustriert ist. Es macht Lust auf Bewegung und Wandern.

Heidrun Weber,
Verein Lesetoll

„Früh los“ von Daniel Fehr und Lotta Bräuning, erschienen im Thienemann Verlag, ab 4 Jahren.



Jon und sein Opa wollen wandern. Dafür müssen sie früh los. Foto: Thienemann Verlag